

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
  - **Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**
  - **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
nicht bestimmt
  - **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**  
Härter  
Epoxidvernetzer
  - **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
  - **Hersteller/Lieferant:**  
Vosschemie GmbH  
Esinger Steinweg 50  
D-25436 Uetersen  
Phone: +49 (0)4122 717 0; Fax: +49 (0)4122 717158; info@vosschemie.de
  - **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Labor / +49 (0)4122 717 0  
s.schaller@vosschemie.de
  - **1.4 Notrufnummer:**  
Giftinformationszentrum (GIZ)-Nord, Goettingen, Deutschland  
Phone: +49 (0)551 19240
- 

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B      H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Eye Dam. 1      H318 Verursacht schwere Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 1)



GHS07

Acute Tox. 4      H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Skin Sens. 1      H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS05



GHS07

· **Signalwort Gefahr**

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin

Benzylalkohol

2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

Salicylsäure

· **Gefahrenhinweise**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 2)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 100-51-6 EINECS: 202-859-9 Reg.nr.: 01-2119492630-38	Benzylalkohol ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319	25-50%
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8 Reg.nr.: 01-2119514687-32	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; ⚠ Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	25-50%
CAS: 90-72-2 EINECS: 202-013-9 Reg.nr.: 01-2119560597-27	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol ⚠ Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; ⚠ Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412	2,5-10%
CAS: 69-72-7 EINECS: 200-712-3 Reg.nr.: 01-2119486984-17	Salicylsäure ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302	2,5-10%

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

· **Nach Einatmen:**

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Frischluf- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· **Nach Hautkontakt:**

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· **Nach Augenkontakt:**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

· **Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Kohlenmonoxid (CO)  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Ammoniak  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit einem inerten, nicht brennbaren, flüssigkeitsbindenden Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 4)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
 Behälter dicht geschlossen halten.  
 Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Aerosolbildung vermeiden.  
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
 Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
 Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
 Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.  
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Empfohlene Lagertemperatur:** +15 °C - +25 °C
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**100-51-6 Benzylalkohol**

MAK (Deutschland) vgl.Abschn.IIb

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

MAK (Deutschland) als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.IIb

· **DNEL-Werte**

**100-51-6 Benzylalkohol**

Oral	Acute/short-term exposure - systemic effects	5 mg/kg bw/day (general population)
Dermal	Long-term exposure - systemic effects	5,7 mg/kg bw/day (general population) 9,5 mg/kg bw/day (worker)
Inhalativ	Long-term exposure - systemic effects	19,1 mg/m <sup>3</sup> (general population)

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 5)

		90 mg/m <sup>3</sup> (worker)
<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Oral	Long-term exposure - systemic effects	0,526 mg/kg bw/day (general population)
Inhalativ	Acute/short-term exposure - systemic effects	20,1 mg/m <sup>3</sup> (worker)
	Acute/short-term exposure - local effects	20,1 mg/m <sup>3</sup> (worker)
<b>69-72-7 Salicylsäure</b>		
Oral	Acute/short-term exposure - systemic effects	4 mg/kg bw/day (general population)
	Long-term exposure - systemic effects	1 mg/kg bw/day (general population)
Dermal	Long-term exposure - systemic effects	2 mg/kg bw/day (worker)
Inhalativ	Long-term exposure - systemic effects	4 mg/m <sup>3</sup> (general population)
		5 mg/m <sup>3</sup> (worker)
	Long-term exposure - local effects	0,2 mg/m <sup>3</sup> (general population)

**· PNEC-Werte**

**100-51-6 Benzylalkohol**

PNEC aqua	1 mg/l (freshwater)
	0,1 mg/l (marine water)
	2,3 mg/l (intermittent releases)
PNEC sediment	5,27 mg/kg (freshwater)
	0,527 mg/kg (marine water)
PNEC STP	39 mg/l

**2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin**

PNEC aqua	0,06 mg/l (freshwater)
	0,006 mg/l (marine water)
PNEC sediment	5,784 mg/kg (freshwater)

**69-72-7 Salicylsäure**

PNEC aqua	0,2 mg/l (freshwater)
	0,02 mg/l (marine water)
PNEC sediment	1,42 mg/kg (freshwater)
	0,142 mg/kg (marine water)
PNEC STP	162 mg/l

**· Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

**· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**· Persönliche Schutzausrüstung:**

**· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
- Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 6)

· **Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter A/P2

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Nitrilkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,5$  mm

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für die Permeation: Level  $\leq 6$  ( $\leq 480$  min.)

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Handschuhe aus PVC

· **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Handschuhe aus PVC**

· **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Handschuhe aus dickem Stoff

Handschuhe aus Leder

· **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

Gesichtsschutz

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

Form:

Flüssig

Farbe:

Gelblich

· **Geruch:**

Aminartig

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 7)

· <b>Zustandsänderung</b> <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	> 200 °C
· <b>Flammpunkt:</b>	> 100 °C
· <b>Zündtemperatur:</b>	380 °C
· <b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· <b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· <b>Explosionsgrenzen:</b> <b>Untere:</b> <b>Obere:</b>	1,2 Vol % 13,0 Vol %
· <b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	0,1 hPa
· <b>Dichte bei 20 °C:</b> · <b>Dampfdichte</b>	1,04 g/cm <sup>3</sup> (ISO 2811-2) nicht bestimmt
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</b> <b>Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
· <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	nicht bestimmt
· <b>Viskosität:</b> <b>Dynamisch bei 25 °C:</b> <b>Kinematisch:</b>	700 mPas (ISO 3219) nicht bestimmt
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Polymerisation unter Wärmeentwicklung.  
Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Giftige Gase/Dämpfe  
Ätzende Gase/Dämpfe

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**100-51-6 Benzylalkohol**

Oral	LD50	1620 mg/kg (rat)
Dermal	LD 50	2000 mg/kg (rabbit)

(Fortsetzung auf Seite 9)

\*



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 8)

Inhalativ	LC50 /4h	> 4,178 mg/l (rat) (mist)
	LC50 /4h	> 4178 mg/m <sup>3</sup> (rat) (aerosol, OECD 403)
<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Oral	LD50	1030 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat) 1840 mg/kg (rabbit)
<b>90-72-2 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol</b>		
Oral	LD50	2169 mg/kg (rat) (OECD 401)
<b>69-72-7 Salicylsäure</b>		
Oral	LD50	891 mg/kg (rat)
Dermal	LD 50	> 2000 mg/kg (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenschäden.

· **Subakute bis chronische Toxizität:**

<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Oral	NOAEL	60 mg/kg (rat) (OECD 408, 90d, kidney)

- **Sensibilisierung**  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Karzinogenität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Reproduktionstoxizität / Fertilität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Reproduktionstoxizität / Teratogenität:**

<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>		
Oral	NOAEL (teratogenicity)	>250 mg/kg (rat) (OECD 414)

- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

<b>100-51-6 Benzylalkohol</b>		
EC50		> 658 mg/l (bacteria) (16h)
EC50/72h		770 mg/l (algae) (OECD 201)
EC50/0.5h		71,42 mg/l (bacteria) (Photobacterium phosphoreum)

(Fortsetzung auf Seite 10)

\*

D

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 9)

LC50/96h	460 mg/l (fish) (OECD 203)
NOEC (aqua chron.)	51 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)
<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>	
EC10	1120 mg/l (pseudomonas putida) (18h)
EC50/48h	23 mg/l (daphnia magna) (OECD TG 202)
EC50/72h	50 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (EG 88/302)
LC50/96h	110 mg/l (leuciscus idus) (EG 84/449)
<b>90-72-2 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol</b>	
EC50/72h	84 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
EC50/96h	750 mg/l (crustacean) 718 mg/l (palaemonetes pugio)
LC50/96h	175 mg/l (Cyprinus carpio)
<b>69-72-7 Salicylsäure</b>	
EC50	180 mg/l (daphnia) (24h)
EC50/48h	870 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC50/72h	100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) > 100 mg/l (desmodesmus subspicatus)
LC50/96h	1380 mg/l (pimephales promelas)

**· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

<b>100-51-6 Benzylalkohol</b>	
BSB (BOD)	1550 mg/g (5d)
Biodegradation	95-9 % (OECD 301 A, 21d)
<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>	
Biodegradation	8 % (440/2008/EG C.4-A, DOC-Die-Away-Test, 28d)

**· 12.3 Bioakkumulationspotenzial**

<b>100-51-6 Benzylalkohol</b>	
log Pow	1,05
BCF	1,37
<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>	
log Pow	0,99
<b>69-72-7 Salicylsäure</b>	
log Pow	2,21

**· Verhalten in Umweltkompartimenten:**

<b>· 12.4 Mobilität im Boden</b>	
<b>2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin</b>	
Koc	928

**· Ökotoxische Wirkungen:**

· **Bemerkung:** Schädlich für Fische.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

schädlich für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 10)

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen, aufgrund regionaler und branchenspezifischer Besonderheiten ist die Verwendung anderer Abfallschlüssel durchaus möglich.

· **Europäisches Abfallverzeichnis**

08 02 99	Abfälle a. n. g.
----------	------------------

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN2735
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.  
(ISOPHORONDIAMIN)
- **IMDG, IATA** AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.  
(ISOPHORONEDIAMINE)

- **14.3 Transportgefahrenklassen**

- **ADR, IMDG, IATA**



- **Klasse** 8 Ätzende Stoffe
- **Gefahrzettel** 8

- **14.4 Verpackungsgruppe**

- **ADR, IMDG, IATA** III

- **14.5 Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.

- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den**

- **Verwender** Achtung: Ätzende Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 80
- **EMS-Nummer:** F-A,S-B
- **Segregation groups** Alkalis
- **Stowage Category** A

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 11)

- |  |  |
|--|--|
| <b>· Segregation Code</b>  | SG35 Stow "separated from" acids.  |
| <b>· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b> Nicht anwendbar. |  |
| <b>· Transport/weitere Angaben:</b>  |  |
| <b>· ADR</b>   |  |
| <b>· Begrenzte Menge (LQ)</b>  | 5L   |
| <b>· Freigestellte Mengen (EQ)</b>   | Code: E1<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml       |
| <b>· Beförderungskategorie</b>   | 3  |
| <b>· Tunnelbeschränkungscode</b>   | E  |
| <b>· IMDG</b>  |  |
| <b>· Limited quantities (LQ)</b>   | 5L   |
| <b>· Excepted quantities (EQ)</b>  | Code: E1<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml |

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	25-50
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **Zu beachten:** TRGS 510
- **BG-Merkblatt:** M 004 " Reizende Stoffe, ätzende Stoffe"
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 12.09.2016

V - 3

überarbeitet am: 09.09.2016

**Handelsname: Yachtcare Epoxy Fix II (B-Komponente)**

(Fortsetzung von Seite 12)

**· Relevante Sätze**

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.*
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.*
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.*
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.*
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.*
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.*
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

**· Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Labor****· Ansprechpartner: Frau S. Schaller****· Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*
- IATA: International Air Transport Association*
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals*
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances*
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)*
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)*
- LC50: Lethal concentration, 50 percent*
- LD50: Lethal dose, 50 percent*
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic*
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative*
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4*
- Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B*
- Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C*
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1*
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2*
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1*
- Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B*
- Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3*

**· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D